

# „Richtig gut Starten!“

## Checkliste für Chefs und Stellvertreter:

### 1. Fragen zur Vorbereitung (jeder für sich)

	<b>Chef/in (C)</b>	<b>Stellvertreter/in (SV)</b>
Warum?	Warum benötige ich einen SV?	Warum will ich SV werden?
Was ist das Ziel?	Was möchte ich durch den zusätzlichen SV erreichen? (persönlich / organisatorisch)	Was möchte ich als SV erreichen? (kurzfristig, langfristig)
Chancen?	Welche Chancen könnten sich ergeben? (persönlich / organisatorisch)	Welche Chancen könnten sich für mich ergeben?
Risiko?	Gibt es Risiken? (Persönlich / Organisatorisch) Was sollte auf keinen Fall geschehen?	Welche Risiken gibt es für mich? Was sollte auf keinen Fall geschehen?
Anforderungen?	Welche Anforderungen habe ich an meinen SV? (fachliche und persönliche Fähigkeiten)	Was sollte ein guter SV fachlich und persönlich mitbringen? Was bringe ich für die Rolle mit und welche meiner Eigenschaften könnte mir dabei im Weg stehen?
Vertrauen?	Was benötige ich, um meinem SV zu vertrauen? Was würde mein Vertrauen erschüttern? Kann man sich auf mich verlassen?	Was benötige ich, um meinem C zu vertrauen? Was würde mein Vertrauen erschüttern? Kann man sich auf mich verlassen?
Rolle, Aufgaben, Erwartungen?	Was ändert sich an meiner Rolle, meinen Aufgaben? Was erwarte ich vom SV? Welche Erwartungen könnte das Team haben? (an C, an SV)	Wie will ich die Rolle gestalten und ausführen? Welche Aufgaben hätte ich gerne? Was erwarte ich vom C? Welche Erwartungen könnte das Team haben? (an C, an SV)
Befugnisse?	Welche Befugnisse benötigt der SV? Wann soll er sich erhalten?	Welche Befugnisse benötige ich?
Einarbeitung, Weiterbildung	Welche Themen sind für den SV wichtig? Wie soll die Einarbeitung laufen? Wird Weiterbildung benötigt?	Was benötige ich, um schnell produktiv und erfolgreich zu werden?

2. **Gemeinsame Abstimmung und Vereinbarung u.a. zu folgenden Themen: Rollen, Aufgaben, Aufträge, Befugnisse, Erwartungen, Informationsweitergabe**
3. **Vereinbarung für mögliche Krisen treffen. Was machen wir, wenn...?**
4. **Sich füreinander entscheiden. - Wollen wir das gemeinsam angehen?**
5. **Gemeinsam das Team informieren.**

Wichtig ist es, dem Team eine klare Rollen- und Verantwortungstransparenz zwischen C und SV aufzuzeigen. Und dennoch als gemeinsames Führungsteam aufzutreten, das sich zumindest bei Abwesenheit über die Rollen- und Verantwortungsgrenzen hinaus vertritt – vielleicht aber sogar dauerhaft in arbeitsteiliger Führung zusammenwirkt

Ergänzungen in dem Buch von Christina Kruse:  
Richtig gut Starten! Ihr Arbeitsbuch für die ersten 100 Tage im neuen Job,  
tredition 2018, ISBN: 978-3-7469-6698-4)

